

**Infos:**  
0177/4814707  
0172/5652769

Aktuelle Infos sind den Tag über an folgenden Punkten zu bekommen:

- Marktplatz Göttingen (Infostand)
- Volkshaus der Türkei, ab 10 Uhr (Bürgerstr. 13)
- Café Kabale (Geismarlandstraße 19)
- Buchalden Rote Straße, bis 13 Uhr (Nikolaikirchhof 7)
- Juzl, mit Volksküche (Bürgerstraße 41)
- an allen Aktionspunkten sowie auf der Demo (Demo ab 12 Uhr, Bahnhofsvorplatz)

Außerdem gibt es ein Infotelefon:

**0172/5652769**

**0177/4814707**

Damit das Infotelefon nicht kontinuierlich überlastet ist, beachtet bitte folgendes:

- aktuelle Infos nach Möglichkeit vor Ort in Erfahrung bringen. Neue Infos werden so schnell wie möglich an den oben genannten Infopunkten und den Kundgebungspunkten verbreitet.
- Nicht jedeR die/der ein Handy hat, muss damit dauernd das Infotelefon anrufen. Sprecht Euch bitte untereinander ab.
- Gebt Infos untereinander weiter!
- Dies ist ein öffentliches Infotelefon, dementsprechend öffentlich sind die Infos, die Ihr erzählt bekommt ... (das ändert sich auch nicht wenn Ihr mehrmals hintereinander anruft!)

**Lasst den EA mit Info-Fragen in Frieden, die haben anderes zu tun.**

**EA: 0551/7708000**

### **Ermittlungsausschuß (EA) Göttingen: 0551/7708000**

Einige der folgenden Ausführungen kommen dir vielleicht übertrieben vor. Es kann jedoch immer mal was mehr passieren als erwartet – daher ist es wichtig sich die nachfolgenden Hinweise gut zu merken, um sie im Notfall anwenden zu können.

#### **Vorbereitungen**

Kleide Dich praktisch und bequem, Deine Schuhe sollten langes Gehen und eventuell schnelles Laufen gestatten. Geh möglichst gemeinsam mit FreundInnen zur Demo und wieder nach Hause, weil auf dem Weg manchmal Leute festgenommen werden. Achte auf deine Umgebung. Bleib bei Deiner Gruppe und mach ein Erkennungszeichen (Kennwort) aus, falls ihr euch verliert. Ruft nicht Eure Namen durch die Gegend (Ausnahme: wenn ihr gerade verhaftet werdet).

#### **Was du dabei haben solltest**

- Personalausweis, Reisepass oder Aufenthaltspapier
- abgezähltes Kleingeld zum Telefonieren, möglichst auch eine Telefonkarte
- Medikamente, wenn du regelmäßig welche einnehmen mußt
- Stift und Papier
- wenn vorhanden etwas Verbandsmateriel und eventuell Wasser.

#### **Was auf Demos und Aktionen völlig fehl am Platz ist:**

- Adreßbüchlein, Telefonnummern, Kalender
  - wegen eventuellen Einsatz von Tränengas: Kontaktlinsen (lieber Brille), Schminke und Fettcremes
  - (Taschen-)Messer, CS-Gas, etc. sind gemäß Demonstrationrecht verboten
- Drogen, auch Alkohol haben auf Demos nichts verloren. Du gefährdest damit unnötig dich und andere!

#### **Ermittlungsausschuß**

Im Ermittlungsausschuß (EA) sitzen Leute, die vor, während und nach einer Demo nach Verhafteten und Verschwundenen forschen, sich um AnwältInnen kümmern und den Demonstrationsverlauf für eventuelle Verfahren dokumentieren. Der EA hat eine Telefonnummer, die du dir merken solltest; schreib sie dir am besten mit einem wasserfesten Stuch auf den Arm.

Falls es zu Übergriffen der Polizei kommt und Leute festgenommen werden, notier dir die Namen der Festgenommenen. Falls du selber festgenommen wirst, mach auf dich aufmerksam (schreien, laut fluchen) und ruf den Umstehenden deinen Namen, Deinen Geburtsort und -datum zu.

Als Zeugn einer Festnahme ruf den EA an, damit sich dieser um die festgenommene Person kümmern kann.

#### **Folgende Angaben sind wichtig**

- Name und Vorname der verhafteten Person(en)
  - nach Möglichkeit Geburtsort und -datum
  - Ort und Zeit der Festnahme
  - falls bekannt der Tatvorwurf (den der Polizei, auf keinen Fall eigene Vermutungen!)
  - eventuelle Verletzungen.
- (Nicht zu nennen sind: Dein Name, der Name von ZeugInnen oder bei welcher Aktion ihr glaubt, erwischt worden zu sein)

#### **Gedächtnisprotokoll**

Ganz wichtig: Egal, ob du Zeugn oder BeschuldigteR bist, mach möglichst bald ein Gedächtnisprotokoll von der Situation. Dieses soll dir als Gedächtnisstütze dienen, falls nach Monaten vielleicht doch noch ein Verfahren eingeleitet werden sollte. Das Gedächtnisprotokoll sollte enthalten: Ort, Zeit und Art der polizeilichen Aktion, was ist passiert, Name von Verhafteten und evtl. ZeugInnen, bei Verletzungen Attest von ÄrztIn, Anzahl der Polizisten, deren Einheiten, besondere Kennzeichen, etc. Falls es Fotos von Übergriffen gibt, verwahre diese gut und gib sie im Protokoll mit an. Laß dem „EA 6.11.“ eine Kopie davon zukommen mit deinem Namen und einer Kontaktmöglichkeit (c/o Buchladen Rote Straße, Nikolaikirchhof 7)

#### **Falls du festgenommen wirst**

Du bist nur zu folgenden persönlichen Angaben verpflichtet:

- Name, Vorname
- Geburtsort und -datum
- Meldeadresse
- ungefähre Berufsbezeichnung

*Sonst kein Wort mehr!*

*Keine Aussagen zur Sache!*

*Nichts unterschreiben!*

Jede weitere Angabe kann sonst gegen dich oder andere verwendet werden und hilft nur der Polizei bei ihren windigen Ermittlungen. Versuche von deinem Recht, zu telefonieren, Gebrauch zu machen und rufe den EA oder notfalls FreundInnen an, die den EA verständigen.

#### **Vor dem/der HaftrichterIn**

Auch hier nur die persönlichen Angaben machen, sonst nichts weiter sagen und nichts unterschreiben. Falls noch nicht geschehen, verlange Kontaktaufnahme zu deiner/deinem AnwältIn.

#### **Wenn du wieder draußen bist**

Melde dich sofort beim EA, daß du wieder draußen bist, sonst wird du vom EA weiterhin gesucht. Laß dir Verletzungen am besten noch am gleichen Tag von einem/einer ÄrztIn deines Vertrauens attestieren. Schreib jetzt dein Gedächtnisprotokoll und gib es an den EA 6.11. weiter.